



**SCENE UNGARN IN NRW**  
**MÜNSTER**

MUSIK / THEATER / TANZ / LITERATUR / FILM / KUNST  
04-07/2010

**4** MONATE UNGARISCHE  
KULTUR IN GANZ NRW  
**109** KÜNSTLER ODER  
KOMPANIEN VON DONAU UND  
THEISS AN RHEIN UND RUHR  
**14** GASTGEBENDE STÄDTE  
**1** FESTIVAL FÜR NEUGIERIGE  
NACHBARN, KUNSTKOMPLIZEN  
UND MUSIKSÜCHTIGE,  
FERNWEHGEPLAGTE UND  
HEIMATVERBUNDENE,  
NACHTSCHWÄRMER UND  
FESTIVALHOPPER  
UND **10** GRÜNDE, WARUM SICH  
HINGEHEN UNBEDINGT LOHNT:

- 01** Nie wieder Ungarn nur mit Salamibrot, Paprikaschoten und Gulasch verbinden
- 02** An spielfreien WM-Abenden trotzdem etwas zu tun haben und danach beim «Wunder von Bern» weniger an Sönke Wortmann als an Péter Esterházy denken
- 03** Nicht fünf Tage auf einer Donauinsel in Zelten hausen, warmes Heineken trinken und Dixi Klos benutzen müssen, um Bands wie Besh o droM, Pop Ivan oder Little Cow zu hören
- 04** Ohne carbon footprint gleichzeitig durch zwei rot-weiß-grüne Kulturlandschaften reisen
- 05** Sich davon überzeugen, dass es die Kulturhauptstadt Pécs nicht nur in der Zeitung und die deutsche Einheit am Balaton nicht nur in Geschichtsbüchern gibt
- 06** Bei Premierenfeiern in Mülheim, auf Kellerpartys in Dortmund, am Plattenteller in Düsseldorf junge ungarische Künstler kennenlernen und damit später bei Facebook angeben
- 07** Alte europäische Tanzbekannte wie Eszter Salamon, Pál Frenák, Josef Nadj und den sagenumwobenen ungarischen Wunderhirsch wiedertreffen
- 08** Bücher von Péter Nádas und Platten von Gábor Gadó aus dem Regal nehmen und damit auf Autogrammjaagd gehen
- 09** Einmal Tony Lakatos' Saxofon in Wuppertal hören
- 10** Fernweh bekommen
- 10a** Dixi Klos vergessen, CO<sub>2</sub> vergessen, Facebook vergessen
- 10b** Zelt fürs Sziget-Festival kaufen, Pécs im Diercke Weltatlas suchen, Flüge buchen

# ANDREA HANKE

---



## GRUSSWORT

**Bereits zum achten Mal** beteiligt sich das Kulturamt der Stadt Münster am internationalen Kulturaustauschprojekt SCENE IN NRW. Alle zwei Jahre präsentiert Nordrhein-Westfalen Kunst und Kultur aus den unterschiedlichsten Regionen und Ländern Europas. SCENE IN NRW hat sich seit mehr als 17 Jahren als städteübergreifende Kooperation in NRW mit einem eigenen Profil und hohem künstlerischen Standard zu einem Festival in unserem Bundesland etabliert. So werden dort spartenübergreifend die aktuellen Kunstströmungen und Trends eines Landes präsentiert und mit Formationen, Gruppierungen und Künstlern aus NRW in Dialog gebracht und künstlerisch vernetzt. Die Koordination des umfangreichen Programms hat das NRW KULTURsekretariat übernommen.

Münster wird als eine von vierzehn Städten in NRW in diesem Jahr die Vielfalt der Kultur Ungarns mit den Schwerpunkten Literatur, Musik und Bildende Kunst beispielhaft präsentieren.

Garanten für das Programm in Münster sind die Kooperationspartner Literaturverein Münster, Theater im Pumpenhaus und die Ausstellungshalle zeitgenössische Kunst Münster.

Allen Beteiligten, die das Programm in Münster möglich gemacht haben, gilt mein besonderer Dank.

Den Veranstaltungen in Münster wünsche ich viel Erfolg und den Besucherinnen und Besuchern auf- und anregende Kunst- und Kulturerlebnisse.



## HAJNAL NÉMETH

### FOTOGRAFIEN

**Fotografie aus Ungarn?** Klar: Capa, Brassai, Moholy-Nagy. Wir wollten wissen, was die jungen Fotografen heute in ihrem Land sehen und haben neun von ihnen gebeten, uns eine Auswahl ihrer Arbeiten zu schicken. Für dieses Programmbuch hat Hajnal Németh einige ihrer Bilder zur Verfügung gestellt. Sehen kann man sie auf Titel- und Kapitelnseiten. Über ihre Arbeit ACOUSTIC BALLET (Fotoserie, C-Print auf Aluminium, 60 x 60 cm, 2006) schreibt Edit Molnár im Katalog «Contemporary Photography from Hungary / 5»:

«Hajnal Némeths Fotoserie ACOUSTIC BALLET (2006) entstand in Innenräumen, die sich durch einen speziellen visuellen Raum auszeichnen, der das menschliche Auge täuschen kann. Dieser sorgfältig arrangierte Raum zeigt einen sportlichen Mann, der die Grenzen seines Körpers und seiner Leistung auszutesten scheint.»

HAJNAL NÉMETH, geb. 1972, lebt und arbeitet in Berlin. Ihr Studium absolvierte sie am Institut für Fotografie in Stuhlweissenburg und an der Hungarian Academy of Fine Arts in Budapest. Sie ist eine der Mitbegründer des Lada Projekts in Berlin und hatte zahlreiche Einzel- und Gruppenausstellungen in renommierten Ausstellungshäusern in Europa, Amerika und Asien.

**[www.hajnalnemeth.com](http://www.hajnalnemeth.com)**

*Informationen zu einer geplanten Ausstellung mit den neun SCENE-Fotografen stehen hier: [www.scene-ungarn.de](http://www.scene-ungarn.de)*

# ERÖFFNUNG

## HUNGARIAN STATE FOLK ENSEMBLE

### «LABYRINTH»

**Trachten, Bauerntänze, Volksmusik?** Das klingt nicht nach zeitgenössischer ungarischer Kunst. Ist es aber. Die Tanzperformance «Labyrinth» des Hungarian State Folk Ensemble übersetzt mit erstaunlicher Leichtigkeit Tradition in Moderne. So wie die heimischen Volksmusiken Béla Bartók inspirierten, so interpretiert das Hungarian State Folk Ensemble seit mehr als 50 Jahren die Tanztraditionen des Karpatenbeckens. «Labyrinth» ist der zweite Teil einer Trilogie, die sich mit den Tänzen und der Musik aus Bartóks Recherchen auseinandersetzt. Csaba Horváth, Gerzson Péter Kovács und Gábor Mihály, drei der wichtigsten zeitgenössischen Choreografen, haben die traditionellen Versatzstücke neu gemischt. Die Musik stammt von László Sáy, einem bedeutenden ungarischen Komponisten der Gegenwart. Herausgekommen ist eine unterhaltsame Tanzoper für alle, die wissen möchten, wie in Ungarn früher musiziert wurde und heute getanzt wird und umgekehrt. Life is a remix.

#### **Grußworte**

Birgit Jörder

*Bürgermeisterin Stadt Dortmund*

Hans-Heinrich Grosse-Brockhoff  
*Staatssekretär für Kultur des Landes  
Nordrhein-Westfalen*

János Can Togay  
*Botschaftsrat der ungarischen Botschaft  
und Direktor des Collegium Hungaricum  
Berlin*

#### **Labyrinth**

Hungarian State Folk Ensemble

MO 12/04/10 19:30 UHR

OPERNHAUS PLATZ DER ALTEN SYNAGOGE DORTMUND

15,- € / 10,- € (ERM. 5,-€)

TICKETS: 0231/50 27222 UND [WWW.THEATERDO.DE/TICKETS](http://WWW.THEATERDO.DE/TICKETS)

MINISTERPRÄSIDENT DES LANDES NORDRHEIN-WESTFALEN,

NRW KULTURSEKRETARIAT, STADT DORTMUND – AMT FÜR ANGELEGENHEITEN

DES RATES UND DES OBERBÜRGERMEISTERS, THEATER DORTMUND,

KULTURBÜRO STADT DORTMUND



MUSIK /

# POP IVAN

## BALKAN UNDERGROUND JAZZ

In Ungarn sind sie die begehrteste junge Gruppe, die in ihren Stücken ein irisierendes Wechselspiel zwischen starken Grooves, freien Soli und augenzwinkernd auftauchenden Klängen der traditionellen Musik ihres Landes inszeniert. Eine Band, die in reduzierter Big-Band-Formation, mit treibenden Beats, schrägen Sounds, wunderschönen Melodien und mitreißender Euphorie ihr Publikum begeistert. Ein ständig groovendes Duo aus Schlagzeug und Bass hier, eine peitschende Gitarre im Zusammenspiel mit der vierköpfigen Bläsersektion da – verschiedene perkussive Instrumente und Effektgeräte zaubern ein gewaltiges Klangvolumen, das die Zuhörer mit einem Mix aus Rock, Jazz und Balkanbeats umhüllt.

In ihrer Performance nutzen «Pop Ivan» neben ihrer Musik großartige visuelle Kunst – parallel zum Konzert werden Super 8 und 16mm Filme zu sehen sein, welche die Band und einzelne Musiker quasi live vertonen.

«Pop Ivan» gründet sich 1998 aus einer progressiven Experimental Rock Band und einer Künstlergruppe von Malern, Filmern und Musikern. Charakteristisch für ihre Musik ist eine gewisse Durchlässigkeit von unterschiedlichen Stilen und Atmosphären.

Ihr Debutalbum «Hospital Hungary» veröffentlichten «Pop Ivan» 2001, seitdem geben sie Konzerte in ganz Europa und spielten unter anderem in wiederholt in Russland, Österreich, Slowenien sowie in Belgien. Ende 2008 erschien das Livealbum «Dreamhunting».

*Diese Veranstaltung findet auch in Dortmund und Bielefeld statt.*

*Um 17.00 Uhr wird im CINEMA Münster der Film «Slow Mirror» von den Bandmitgliedern Nándor Hevesi und Kornél Szilágyi mit Musik von Pop Ivan gezeigt.*

FR 30/04/10 22:00 UHR  
PUMPENHAUS GARTENSTR. 123 48147 MÜNSTER  
8,- € (ERM. 6,- €)  
0251/233443  
PUMPENHAUS MÜNSTER, WWW.PUMPENHAUS.DE



# DIE BUDAPESTER KLANG- UND LICHTBEWEGUNG MULTIMEDIA-PERFORMANCE

Zsolt Sorés aus Budapest, ist experimenteller Musiker, Komponist, Autor und Konzeptkünstler. Seine Hauptinstrumente sind Bratsche, Elektronik sowie selbstgebaute, circuit bent Instrumente und modifizierte Spielzeuginstrumente. Er kreiert avantgardistische Geräuschkunst und arbeitet in den Randgebieten verschiedenster Kunstformen.

Wenn Medien Substanz und Seele haben, könnte man sie dann medizintechnisch nachweisen? Zsolt Gyenes röntgt Plattenspieler und andere Dinge per Computertomographie. Entdeckt man dabei schlimme Symptome? Den visuellen Charme seiner Aufnahmen baut Andrea Szigetvári in ihre Multimedia-Performance «CT» ein und entwickelt hierbei die Material durchleuchtenden Bilder zu einem Raum durchleuchtenden Live-Screening weiter. Technisch und ästhetisch auf höchstem Niveau, bedient die Spezialistin für Elektroakustisches dazu ihr experimental-musikalisches Laptop. Zsolt Sorés – Live-Musik und Geräusche, CT – for video and live electronics, Musik – Andrea Szigetvári, Video – Zsolt Gyenes  
Aufführende: Andrea Szigetvári.

Die Veranstaltung in Münster findet im Rahmen des Projekts ZUKUNFTSMUSIK statt, gefördert vom Ministerpräsidenten des Landes NRW.

*Diese Veranstaltung findet auch in Dortmund und Köln statt.*

FR 11/06/10 20:00 UHR

BLACK BOX IM CUBA ACHTERMANNSTR. 12 48143 MÜNSTER

8,- € (ERM 5,- €)

WWW.BLACKBOX-MUENSTER.DE

CUBA-CULTUR, WWW.CUBA-CULTUR.DE





planet roc

/ LITERATUR /



# LÁSZLÓ FÖLDÉNYI

## SCHICKSALLOSIGKEIT: EIN IMRE-KERTÉSZ-WÖRTERBUCH

Spätestens seit dem Erfolg seines Buches «Roman eines Schicksallosen» (dt. 1996) gilt Kertész als einer der großen europäischen Schriftsteller. 2002 wurde ihm der Nobelpreis für Literatur verliehen. In seinen Romanen, Essays und Tagebüchern beschäftigt er sich auf ungewöhnliche und bisweilen provozierende Weise mit der «conditio humana» nach Auschwitz. 1999 war er zu Gast im Heine-Institut in Düsseldorf und hat seinen Roman «Fiasko» vorgestellt. Nun liegt mit dem neuen Buch des ungarischen Essayisten und Literaturwissenschaftlers László Földényi eine einzigartige Annäherung an das Werk von Imre Kertész vor. In 110 Einträgen erläutert sein «Wörterbuch» charakteristische, interessante oder merkwürdige Begriffe, die bei Kertész immer wieder auftauchen: von A wie «Absurd» und F wie «Fußballplatz» über G wie «Glück» und J wie «Jude» bis hin zu W wie «Wolkengrab» und Z wie «Zoll». Jeder einzelne dieser Artikel von László Földényi ist ein brillianter Essay, der dazu anregt, sich wieder in Kertész' Bücher zu vertiefen. László Földényi, geboren 1952, zählt zu den bedeutendsten ungarischen Intellektuellen. Er lebt und arbeitet in Budapest. 2005 wurde er mit dem Friedrich-Gundolf-Preis der Deutschen Akademie für Sprache und Dichtung ausgezeichnet.

*Diese Veranstaltung findet auch in Düsseldorf statt.*

MI 21/04/10 20:00 UHR

BEZIRKSREGIERUNG DOMPLATZ 1–3 48143 MÜNSTER

8,- € (ERM. 5,- €)

ROSTA BUCHLADEN, 0251/44926, WWW.ROSTA-ONLINE.DE

KULTURAMT DER STADT MÜNSTER, LITERATURVEREIN MÜNSTER E.V.,

WWW.MUENSTER.DE/STADT/KULTURAMT

DEUTSCH-UNGARISCHE GESELLSCHAFT MÜNSTER



## GYÖRGY KONRÁD

### DAS BUCH KALLIGARO

Wer ist Kalligaro? Ein Flaneur, ein Betrachter, ein Liebhaber seiner Stadt Budapest, ein Freund ganz bestimmter Cafés und des Cognaks, ein Mann der Frauen. Ein höchst sonderbares, zwiespältiges Individuum; in der Provinz ebenso beheimatet wie in der Großstadt; ein Eremit; ein Erleidender historischer Verläufe. Krieg, Judenverfolgung, Diktatur und Reformdiktatur bringt er ebenso hinter sich, wie die Wende zur Demokratie. Darin zugleich aber ein Handelnder: Dissident, Stadtplaner, Politiker, Dichter, Wortführer, Präsident verschiedener Akademien; ein Reisender zwischen New York, Berlin und Kyōto. Kurzum: In der Gestalt des Herrn Kalligaro begegnen wir einer neuen Spiegelung des György Konrád und seines Lebensweges. Eine Zeitreise zwischen Gestern und Morgen, ein Geschichts- und Geschichtenbuch des 20. Jahrhunderts. Ein Reflexionsepos in der europäischen Traditionslinie von Rousseau, Rilke, Valéry, Pessoa und Benn. Vor allem aber: ein Buch des Lebens. «Wer nur einen einzigen Tag lebt, auch für den lohnt es; diese vierundzwanzig Stunden rechtfertigen das Abenteuer.» György Konrád. Moderation: Prof. Werner Kummer

*Eine Lesung mit György Konrád findet auch in Aachen, Bielefeld und Neuss statt.*

SO 25/04/10 11:00 UHR

RATHAUSFESTSAAL IM RATHAUS MÜNSTER PRINZIPALMARKT

48143 MÜNSTER

8,- € (ERM. 5,- €)

ROSTA BUCHLADEN, 0251/44926, WWW.ROSTA-ONLINE.DE

KULTURAMT DER STADT MÜNSTER, LITERATURVEREIN MÜNSTER E.V.,

WWW.MUENSTER.DE/STADT/KULTURAMT

DEUTSCH-UNGARISCHE GESELLSCHAFT MÜNSTER

# GYÖRGY DALOS UND LEA POLGÁR

## UNGARN – GESTERN UND HEUTE

Das Jahr 1989 bedeutete für die osteuropäischen Staaten nach langer Abhängigkeit von der UdSSR und Herrschaft der kommunistischen Diktatur einen tiefen Einschnitt: endlich konnten die Länder demokratische Strukturen aufbauen und den Anschluss an das westliche Europa suchen. Der Schriftsteller György Dalos erzählt, wie der Prozess der Loslösung in Gang kam und welche Widerstände überwunden werden mussten, bevor aus dem Ostblock ein östliches Europa wurde. Dalos, 1943 in Budapest geboren, lebt als freier Schriftsteller in Berlin und ist einer der bedeutendsten ungarischen Schriftsteller.

*Eine Lesung mit G. Dalos findet auch in Bochum, Dortmund, Düsseldorf und Neuss statt.*

In ihrem ersten Roman «Die zwei Welten der Rahel Bratmann» erzählt Lea Polgár eine Familiengeschichte aus dem Budapest zwischen 1906 und 1911. Anhand von zwei Töchtern einer jüdischen Familie erzählt Polgár zwei Versionen eines Lebens. Kurz vor Beginn des ersten Weltkrieges begibt sich die Eine mit ihrem Mann nach Amerika und sieht ihre Ehe scheitern, die Andere heiratet einen Juden und wird glücklich. Eine friedliche Welt der Koexistenz in einer der großen europäischen Metropolen, wie es sie bald darauf nicht mehr geben dürfte.

*Eine Lesung mit L. Polgár findet auch in Aachen, Bonn und Düsseldorf statt.*

DO 29/04/10 20:00 UHR

BEZIRKSREGIERUNG DOMPLATZ 1–3 48143 MÜNSTER

8,- € (ERM. 5,- €)

ROSTA BUCHLADEN, 0251/44926, WWW.ROSTA-ONLINE.DE

KULTURAMT DER STADT MÜNSTER, LITERATURVEREIN MÜNSTER E.V.,

WWW.MUENSTER.DE/STADT/KULTURAMT

DEUTSCH-UNGARISCHE GESELLSCHAFT MÜNSTER

# PÉTER NÁDAS

## DIE BIBEL

Als 1965 dieser Erstling des damals 23-jährigen Péter Nádas in Ungarn erschien, erregte schon der Titel Aufmerksamkeit und das Thema war nicht weniger skandalös: die Bewältigung einer Kindheit in der stalinistischen Rákosi-Ära. Ein Junge lebt mit seiner Familie in einer Villa auf dem «Hügel», einem privilegierten Stadtbezirk von Budapest. Für die Hausarbeit «nimmt» man sich ein Mädchen vom Land. Die Eltern, hohe Funktionäre, haben wenig Zeit für ihren Sohn, unbeaufsichtigt kann er seine Umgebung erforschen und seine sadistischen Neigungen am neuen Dienstmädchen ausprobieren. An der Bibel, die er eines Tages im elterlichen Bücherschrank entdeckt und vor den Augen des gläubigen Mädchens zerreißt, entzündet sich der Konflikt: Für das Bauernmädchen ist das Buch der Bücher ein Quell des Trostes und für die Mutter ein teures Andenken an die heroischen Zeiten des Widerstands, als sie Flugblätter in ihrem Korb mit dieser Bibel tarnte. Mit dieser fein gesponnenen Variante des uralten Themas von Herr und Knecht hat sich Nádas mit einem Schlag in die erste Reihe der ungarischen Gegenwartsliteratur eingeschrieben und ist einer der bedeutendsten europäischen Erzähler.

*Diese Veranstaltung findet auch in Bielefeld, Bonn, Wuppertal, Neuss und Düsseldorf statt.*

FR 07/05/10 20:00 UHR

BEZIRKSREGIERUNG DOMPLATZ 1–3 48143 MÜNSTER

8,- € (ERM. 5,- €)

ROSTA BUCHLADEN, 0251/44926, WWW.ROSTA-ONLINE.DE

KULTURAMT DER STADT MÜNSTER, LITERATURVEREIN MÜNSTER E.V.,

WWW.MUENSTER.DE/STADT/KULTURAMT

DEUTSCH-UNGARISCHE GESELLSCHAFT MÜNSTER



/ KUNST



# LITTLE WARSAW

## ANDRÁS GÁLIK UND BÁLINT HAVAS

András Gálik und Bálint Havas – das Künstlerpaar «Little Warsaw», zählt zu den international bedeutendsten ungarischen Künstlern ihrer Generation. «Little Warsaw» war 2003 für den Beitrag in dem ungarischen Pavillon auf der Biennale in Venedig verantwortlich. Das vielfältige Œuvre aus Objekten, Filmen und Installationen der Künstler beschäftigt sich mit der Entwicklung des historischen Bewusstseins als einem Produkt verschiedener Variablen wie persönlichen Biografien, sozio-ökonomischen Konditionen und kulturellen Normen. Die historische Erinnerung als kontinuierlicher Prozess und immer werdende Entwicklung des menschlichen Bewusstseins wird in ihren manchmal tragikkomischen Konsequenzen durch die Kunst von «Little Warsaw» aufgegriffen. Eine neue Arbeit, der Film «My dear Professor», der im Jahr 2009 entstand, ist eine künstlerische Dokumentation, die die Lebensgeschichte ihrer Kunstprofessur in Budapest zum Gegenstand macht und zeigt, wie wandelbar Erinnerungsvermögen und Wertvorstellungen sein können. Die Ausstellung von «Little Warsaw» in der AZKM wird eine Auswahl ihres bereits entstandenen Œuvre zusammen mit neuen Arbeiten der Produktion zeigen.

FR 09/07/10 19:30 UHR ERÖFFNUNG

SA 10/07/10 – SO 05/09/10 DI – FR 14:00 – 19:00 UHR

SA U. SO 12:00 – 18:00 UHR

AUSSTELLUNGSHALLE ZEITGENÖSSISCHE KUNST MÜNSTER SPEICHER II

HAFENWEG 28 48155 MÜNSTER

EINTRITT FREI

KULTURAMT STADT MÜNSTER, [WWW.MUENSTER.DE/STADT/AUSSTELLUNGSHALLE](http://WWW.MUENSTER.DE/STADT/AUSSTELLUNGSHALLE)

# SCENE UNGARN IN NRW

04 – 07/2010

AACHEN / BIELEFELD / BOCHUM / BONN / DORTMUND / DÜSSELDORF / ESSEN / HAGEN /  
KÖLN / MÜLHEIM AN DER RUHR / **MÜNSTER** / NEUSS / OBERHAUSEN / WUPPERTAL

## **Veranstalter / Förderer**

Ministerpräsident des Landes Nordrhein-Westfalen

NRW KULTURsekretariat (Wuppertal)

Die Kulturämter der Städte Aachen, Bielefeld, Bochum, Bonn, Dortmund, Düsseldorf, Essen, Hagen, Köln, Mülheim/Ruhr, Münster, Neuss, Oberhausen, Wuppertal und ihre Veranstalter

## **Programmkoordination und Redaktion**

Internationale Kulturarbeit im NRW KULTURsekretariat

## **Redaktionelle Mitarbeit**

clownfisch statementmagazin

## **Fotos**

Titel- und Kapitelfotos: Hajnal Németh

Veranstaltungsfotos: siehe Bildquellen

## **Presse- und Öffentlichkeitsarbeit**

Barbarella Entertainment GmbH

## **Gestaltung**

nodesign.com

## **Druck**

Kösel GmbH und Co. KG, Altusried-Krugzell

## **Medienpartner**

K.West

## **Einen besonderen Dank an**

Orsolya Erdődy und Erika Szabó, KLASSZ Music Office Budapest und die für die SCENE zuständigen Mitarbeiter in den beteiligten Kulturämtern

## **Schirmherrschaft**

Jürgen Rüttgers, *Ministerpräsident des Landes Nordrhein-Westfalen*  
János Can Togay, *Botschaftsrat der ungarischen Botschaft und Direktor des Collegium Hungaricum Berlin*

## **Herausgeber**

NRW KULTURsekretariat

Internationale Kulturarbeit

Leitung: Sabine Köhncke

Friedrich-Engels-Allee 85 42285 Wuppertal

T +49 202/698 27 220 F +49 202/698 27 203

info@nrw-kultur-international.de

www.nrw-kultur-international.de

Programmänderungen vorbehalten.

Aktuelle Veröffentlichungen auf [www.scene-ungarn.de](http://www.scene-ungarn.de)



**KulturKenner**



DAS KULTURMAGAZIN  
DES WESTENS





# SCENE UNGARN IN NRW

## TERMINE MÜNSTER

21/04/10 20:00 LÁSZLÓ FÖLDÉNYI  
LITERATUR / BEZIRKSREGIERUNG

25/04/10 11:00 GYÖRGY KONRÁD  
LITERATUR / RATHAUSFESTSAAL IM RATHAUS

29/04/10 20:00 GYÖRGY DALOS UND LEA POLGÁR  
LITERATUR / BEZIRKSREGIERUNG

30/04/10 22:00 POP IVAN  
MUSIK / PUMPENHAUS

07/05/10 20:00 PÉTER NÁDAS  
LITERATUR / BEZIRKSREGIERUNG

11/06/10 20:00 DIE BUDAPESTER KLANG- UND LICHTBEWEGUNG  
MUSIK / BLACK BOX IM CUBA

09/07/10 – 05/09/10 19:30 LITTLE WARSAW  
KUNST / AUSSTELLUNGSHALLE ZEITGENÖSSISCHE KUNST SPEICHER II

UPDATES UND DAS GESAMTE PROGRAMM ALLER BETEILIGTEN  
STÄDTE GIBT ES ONLINE AUF [WWW.SCENE-UNGARN.DE](http://WWW.SCENE-UNGARN.DE)

WWW.SCENE-UNGARN.DE

Der Ministerpräsident  
des Landes Nordrhein-Westfalen



 KULTUR  
sekretariat  
MÜNSTER

STADT MÜNSTER

ka KULTUR  
AMT

